



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 15-2021

vom 06.04.2021

28 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Sämtliche Stellenangebote wurden direkt an den AKFB e.V. gesendet.



FriedWald bietet in Zusammenarbeit mit Ländern, Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Bestattungen unter Bäumen in gesondert ausgewiesenen Bestattungswäldern an. Ein FriedWald ist ein naturbelassener Wald, in dem Menschen schon zu Lebzeiten ihre letzte Ruhestätte auswählen können.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir (zunächst befristet auf 2 Jahre) einen Flächenscout (m/w/d) für die Region Südbayern

Ihre Aufgaben – Sie...

- arbeiten in der Standortentwicklung und analysieren und recherchieren mögliche Kooperationspartner im Zielgebiet Südbayern
- führen Flächenbewertungen vor Ort und Potenzialanalysen durch
- wählen gemeinsam mit einem erfahrenen Standortentwickler geeignete Fläche aus
- stellen Kontakt mit Waldbesitzern/Trägerkommunen her und bereiten Erstinformation auf
- dokumentieren Projekte und übergeben diese an die Projektleiter
- planen und steuern Marketingaktionen wie z.B. Mailings. Zudem übernehmen Sie die Nachbereitung und Evaluierung
- unterstützen bei allgemeinen Dokumentationsaufgaben

Ihre Stärken – Sie...

- haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bereich Forstingenieurwesen oder Geographie, Landschaftsplanung, Landschaftspflege etc. mit vorheriger forstlicher Ausbildung
- bringen praktische Erfahrungen im Forstbereich mit
- verfügen über betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Berufserfahrung im Umgang mit vertrieblichen Aktivitäten
- besitzen Talent im Umgang mit verschiedensten Gesprächspartnern und kennen sich bestens mit den Gegebenheiten in Ihrer Region aus
- bringen eine sehr hohe Reisebereitschaft und PKW-Führerschein mit (Firmenfahrzeug inkl. privater Nutzung wird gestellt)
- sind ausgestattet mit einem Heimarbeitsplatz am Wohnort (IT-Equipment wird zur Verfügung gestellt)

Arbeiten bei FriedWald setzt....

Innovation, Inspiration, Offenheit und Spaß an der Arbeit voraus. Sie bringen Ihre Persönlichkeit mit und wir geben Ihnen das passende Werkzeug, damit Sie in Ihr vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabenspektrum hineinwachsen können. Uns zeichnet ein angenehmes Arbeitsklima und respektvoller Umgang miteinander aus.

Unsere Benefits...

- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit eigenem Gestaltungsspielraum.
- Einarbeitung durch Schulungsteam und Weiterentwicklungsmöglichkeiten.
- Arbeitsplatz in einem systemrelevanten Unternehmen.
- vielfältige betriebliche Mitarbeiterleistungen, wie zum Beispiel:
 - Einarbeitung und Weiterentwicklungsmöglichkeit
 - Marktgerechtes Gehalt plus Erfolgsbeteiligung – für die kleinen oder großen Wünsche
 - Prepaid-Kreditkarte – steht monatlich zur freien Verfügung
 - Flexible Arbeitszeiten – damit Sie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie leben können
 - Unterstützung bei einem eventuell notwendigen Wohnortwechsel
 - Barrierefreier Unternehmenssitz in Griesheim – wir fördern Diversität und Inklusion

- Moderne und gut ausgestattete Heimarbeitsplätze – wir kümmern uns um die Ausstattung
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge – damit Sie Ihre Zukunft planen können
- Coaching- und Supervisionsangebote – Entwicklung wird bei uns großgeschrieben
- Externe Mitarbeiterberatung bei beruflichen und persönlichen Fragestellungen...u.v.m.

Wir passen zusammen? Dann freuen wir uns auf Sie!

Gerne erhalten wir Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung per E-Mail: jobs@friedwald.de oder per Post: FriedWald GmbH, Personalabteilung, Im Leuschnerpark 3, 64347 Griesheim.



Du machst ein starkes Team zum stärksten Team.

Willkommen, Du passt zu uns.

Als Forstwirt für Bauminspektionen (w/m/d) für die Region Ulm-Bodensee.

Wir bei der Deutschen Bahn sind immer in Bewegung, aber noch längst nicht angekommen. Wir wollen uns weiterentwickeln und suchen deshalb jedes Jahr deutschlandweit mehrere tausend neue Mitarbeiter für über 500 verschiedene Berufe. Mitarbeiter, die etwas bewegen und mit uns die Mobilität der Zukunft prägen wollen. Mitarbeiter wie Dich!

Deine Aufgaben:

- Baumkontrolle entlang der Zugstrecken und anderen Flächen der DB und Beurteilung der Verkehrssicherheit
- Einleitung von Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit bei Bedarf
- Sicherstellung der gefahrlosen und sicheren Durchfahrt unserer Züge
- Digitale Dokumentation der Baumbestände, deren Zustand, sowie der erforderlichen Maßnahmen

Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt oder eine vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung mit Baumfällarbeiten sowie mit Seilklettertechnik von Vorteil
- GIS- und EDV Kenntnisse sowie einen Führerschein Klasse B

Deine Vorteile:

- Du kannst Dir einer langfristigen Perspektive durch Dein festes Arbeitsverhältnis sicher sein
- Du bekommst ein marktübliches Gehaltspaket mit i. d. R. unbefristeten Arbeitsverträgen und vielfältigen Nebenleistungen
- Wir bieten Dir individuelle und langfristige Entwicklungs- und Aufstiegschancen

Jetzt informieren und bewerben:
[deutschebahn.com/forstwirte](https://www.deutschebahn.com/forstwirte)



Du machst ein starkes Team zum stärksten Team.

Willkommen, Du passt zu uns.

Als Truppführer für die Vegetationspflege (w/m/d) in Ludwigsburg.

Wir bei der Deutschen Bahn sind immer in Bewegung, aber noch längst nicht angekommen. Wir wollen uns weiterentwickeln und suchen deshalb jedes Jahr deutschlandweit mehrere tausend neue Mitarbeiter für über 500 verschiedene Berufe. Mitarbeiter, die etwas bewegen und mit uns die Mobilität der Zukunft prägen wollen. Mitarbeiter wie Dich!

Deine Aufgaben:

- Du kümmerst Dich um die Vegetationspflege entlang des Schienennetzes oder auf anderen Flächen der DB
- Du fällst mit Deinem Team Bäume und führst verschiedene Landschaftspflegearbeiten aus
- Die Umsetzung von Naturschutz- und Ausgleichsmaßnahmen gehört ebenfalls zu Deiner Arbeit
- Du zeigst neuen Kollegen, wie die verschiedenen Aufgaben erledigt werden

Dein Profil:

- Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt, Gartenbauer oder eine vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung in der Vegetationspflege bringst Du mit und Du kennst Dich mit Baumfällarbeiten aus
- Du besitzt einen gültigen Führerschein der Kl. B, idealerweise zusätzlich BE oder T

Deine Vorteile:

- Du kannst Dir einer langfristigen Perspektive durch Dein festes Arbeitsverhältnis sicher sein
- Du bekommst ein marktübliches Gehaltspaket mit i. d. R. unbefristeten Arbeitsverträgen und vielfältigen Nebenleistungen
- Wir bieten Dir individuelle und langfristige Entwicklungs- und Aufstiegschancen

Jetzt informieren und bewerben:

[deutschebahn.com/vegetationspfleger](https://www.deutschebahn.com/vegetationspfleger)

Stellenausschreibung Assistenz Waldbereich

Der FSC – Forest Stewardship Council – ist eine internationale, private und gemeinnützige Organisation, die sich für eine umwelt- und sozialverträgliche Bewirtschaftung der Wälder weltweit einsetzt. In Deutschland nimmt der FSC für sich in Anspruch verantwortungsvolle Waldwirtschaft im Austausch mit allen am Wald und seiner Nutzung Interessierten immer wieder neu zu definieren. Hierfür steht der Deutsche FSC-Standard. Weitere Informationen zum FSC im Internet unter www.fsc-deutschland.de.

- | | |
|--------------------------------------|---|
| ➤ Beschreibung | Wir suchen ab sofort eine/n Mitarbeiter/in zur Erweiterung unseres Teams im Waldbereich. |
| ➤ Arbeitsbereich, Aufgaben | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbereitung und Kommunikation von Inhalten zu FSC-Regelungen (Waldregelungen und weitergehende technische Regelungen) ▪ Vorbereitung und Organisation diverser Veranstaltungen ▪ Betreuung der Homepage im Waldbereich ▪ Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Deutschen FSC-Waldstandards |
| ➤ Voraussetzungen | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hochschulabschluss (idealerweise forstlich) ▪ Kommunikationsfähigkeiten und - Erfahrung ▪ Technologieanschluss (Erfahrung im Umgang mit modernen Datenanwendungen, z.B. GIS, Datenbanken, Grafik) ▪ Eigeninitiative ▪ Organisationstalent ▪ Teamorientierter Arbeitsstil ▪ Routinierter Umgang mit modernen Büroanwendungen ▪ Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort & Schrift ▪ Identifizierung mit den Zielen des FSC |
| ➤ Konditionen | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unbefristete 50%-Teilzeitstelle mit der Möglichkeit zur mittelfristigen Steigerung des Teilzeitvolumens ▪ Arbeitsort: Freiburg ▪ Gehalt: E10 (angelehnt an die Vergütung im öffentlichen Dienst) |
| ➤ Eintrittstermin und Kontakt | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anstellung baldmöglichst ▪ Die Bewerbungsfrist endet am 30.4.2021 ▪ Digitale Bewerbung per Email an: Elmar Seizinger, personal@fsc-deutschland.de ▪ Rückfragen per Email oder per Telefon unter 0761 / 386 5353 |

Geschäftsführung (w/m/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Geschäftsführung für Re-Spire, die motiviert ist sich neuen Herausforderungen zu stellen und die gemeinsam mit unserem Team und Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis das Re-Spire Konzept innovativ weiterdenken und skalierbar machen möchte.

Re-Spire wurde von FORLIANCE und Salm-Salm & Partner ins Leben gerufen, um die Vergütung der CO₂-Speicherleistung des Waldes durch privatwirtschaftliche Mittel zu ermöglichen und somit Waldbesitzende in ganz Deutschland bei der Generationenaufgabe Waldumbau finanziell zu unterstützen. Dafür werden erstmalig die im internationalen CO₂-Markt erfolgreich erprobten Qualitätsstandards in Deutschland angewendet, um den Waldklimaschutz für Unternehmen auch regional reputationssicher aufzustellen und somit skalierbar zu machen.

A U F G A B E N

-  Strategische und operative Geschäftsführung im Sinne der Unternehmensziele
-  Projektkoordination
-  Weiterentwicklung des Konzeptes
-  Akquise von Waldbesitzenden
-  Entwicklung und Zertifizierung von Waldklimaschutzprojekten
-  Ausbau und Pflege des Netzwerkes im forstpolitischen Bereich
-  Kommunikation mit verschiedenen Interessensgruppen

A N F O R D E R U N G E N

-  Abschluss in Natur- oder Wirtschaftswissenschaften
-  Mehrjährige Berufserfahrung in einem ähnlichen Tätigkeitsfeld
-  Hervorragende Deutschkenntnisse
-  Reisebereitschaft innerhalb Deutschlands
-  Vertraut mit forstpolitischen Diskursen und den verschiedenen Positionen
-  Bekannt mit den Mechanismen und Zertifizierungsstandards im CO₂-Markt
-  Innovative und flexible Arbeitsweise und gutes Zeitmanagement

W A S W I R B I E T E N



Ein interessantes Themenfeld zwischen Naturschutz und Ökonomie



Raum für eigene Ideen und Lösungsansätze



Ein interdisziplinäres und dynamisches Team



Flexibler Arbeitsplatz, unabhängig von der pandemischen Entwicklung

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben und Lebenslauf in einer Datei) mit Gehaltsvorstellung und Angabe des möglichen Anfangsdatums an jobs@re-spire.org.



Zwei unbefristete Stellen in der Forstsachverständigentätigkeit

Wir werden zur Verstärkung unseres engagierten Teams zwei Stellen im Außendienst, Schwerpunkt Forsteinrichtung und Stichprobeninventuren, zeitnah neu besetzen. Wenn Sie Interesse an einer Tätigkeit mit hochinnovativen Methoden der Inventur und Planung haben, bewerben Sie sich bitte kurzfristig per eMail mit den üblichen Unterlagen.

Voraussetzungen:

Forststudium: Bachelor oder Master
(abgeschlossene Referendarzeit bzw. Anwärterzeit nicht Voraussetzung)

Deutsche Forstberatung
Assessor Th. Oppermann
ö.b.v. Forstsachverständiger

Wicheler Höhe 1 / Capune
59757 Arnsberg

Ruf: 0 29 31 - 1 55 99
Fax: 0 29 31 - 1 55 60
info@DeutscheForstberatung.de
<http://www.DeutscheForstberatung.de>

Stellenausschreibung



Der Landesbetrieb Forst Brandenburg ist Teil der unmittelbaren Landesverwaltung des Landes Brandenburg und sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Forstliche Gemeinwohlleistungen und Forsthoheit im **Fachbereich Forstrecht** eine personelle Verstärkung in der

Sachbearbeitung Forstrecht (w/m/d).

Beabsichtigt ist eine unbefristete Einstellung in Vollzeit (40 Wochenstunden).

Die Arbeitsleistung soll an einem Standort in Eberswalde in der Serviceeinheit Eberswalde in der Trammer Chaussee 2 bzw. im Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde in der Alfred-Möller-Str. 1 erfolgen. Der Sitz der Betriebszentrale des Landesbetriebes Forst Brandenburg ist aktuell in Potsdam. Voraussichtlich im Frühjahr 2023 wird der Umzug der Betriebszentrale von Potsdam nach Eberswalde erfolgen. Weitere Arbeitsorte sind unter Nutzung der Liegenschaften des Landesbetriebes Forst Brandenburg sowie alternierende Arbeitsformen, wie bspw. die Telearbeit, grundsätzlich tageweise vorstellbar.

Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Entscheidungen in Widerspruchsverfahren, umfassende formelle und materielle Prüfung der Widersprüche und Erstellung der Bescheide (Abhilfe-, Teilabhilfe-, Aufhebungs-, Rücknahme- und zurückweisende Widerspruchsbescheide)
- Vorbereitung und Bearbeitung von verwaltungsgerichtlichen Standardverfahren der I. Instanz, einschließlich Teilnahme an gerichtlichen Verhandlungen
- Unterstützung bei Durchführung von Akteneinsichten; Versendung der Verwaltungsvorgänge an die Gerichte
- Bearbeitung von Kostenerstattungsanträgen im Widerspruchs- und Klageverfahren
- Auswertung von behördlichen und gerichtlichen Entscheidungen auf Landes- und Bundesebene
- Bearbeitung von nichtförmlichen Beschwerden
- Finanz- und Leistungscontrolling
- Erstellen von Statistiken, Analysen und Präsentationen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes einschlägiges Fachhochschul- bzw. Bachelorstudium, Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt*in oder Diplomjurist*in bzw. vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten
- Grundkenntnisse des Forstrechts (u.a. LWaldG, BWaldG) und in weiteren Rechtsgebieten (u.a. VwVfG, VwGO, VwVG; VwZG, ZPO, RVG)
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit; hohe Verhandlungs-, Sozial- und Entscheidungskompetenz sowie Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit
- überzeugende mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit; sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache
- Selbständigkeit, Teamfähigkeit
- einschlägige Berufserfahrungen in den aufgabenbezogenen Rechtsgebieten sind von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B und Selbstfahrbereitschaft

Dotierung:

Das Aufgabengebiet ist mit der Entgeltgruppe 11 der Entgeltordnung zum TV-L bewertet.

Hinweise:

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Er ist bestrebt den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis auf eine Schwerbehinderung in der Bewerbung ist wünschenswert.

Der LFB unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Darüber hinaus können interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie vielseitige Angebote im Gesundheitsmanagement genutzt werden. Darüber hinaus wird die Möglichkeit geboten, den Weg von und zur Arbeit durch ein VBB-Firmenticket vergünstigt mit dem öffentlichen Personennahverkehr zurückzulegen und auch in der Freizeit die Vorzüge des ÖPNV zu nutzen.

Sollte Sie die Stellenausschreibung angesprochen haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30. April 2021** per E-Mail mit dem Betreff „**Sachbearbeitung Forstrecht**“ an

Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de

Bitte fügen Sie der elektronischen Bewerbung ausschließlich Dokumente im aktuellen Microsoft-Office-Formate (z.B. docx / xlsx / pptx) oder im PDF-Format bei. Dateianhänge mit dem veralteten Microsoft-Office-Format (*.doc) werden aus datensicherheitstechnischen Gründen vom zentralen IT-Dienstleister der Landesverwaltung Brandenburgs vor der Zustellung entfernt.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Post an den

**Landesbetrieb Forst Brandenburg
Fachbereich Personal und Organisation
- Vertrauliche Personalangelegenheit -
Heinrich-Mann-Allee 103, Haus 5
14473 Potsdam**

senden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen bei einer erfolglosen Bewerbung nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen bei fachlichen Fragen der Leiter des Fachbereichs Forstrecht, Herr Raimund Engel (☎ 0331 97929 303) und bei personalfachlichen Fragen Frau Svenja Sarasa (☎ 03334 66 2762) gern zur Verfügung.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Datenschutz auf unserer Internetpräsenz unter <https://forst.brandenburg.de>.

Wald und Holz NRW



**besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

**in der Stabsstelle
„Geschäftsstelle Forst / Direkte Förderung“**

befristet bis zum 31.12.2025

**eine Funktion (m/w/d)
in der Sachbearbeitung „Förderung“**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Die Stabsstelle „Geschäftsstelle Forst / Direkte Förderung“ koordiniert die Abläufe im Förderverfahren zwischen dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, der EU-Zahlstelle beim Direktor der Landwirtschaftskammer NRW und den Regionalforstämtern, ist aber auch selbst bewilligende Stelle forst- und forstwirtschaftlicher Förderprogramme.

Dienstort ist Münster.

Das Einsatzgebiet erstreckt sich auf die Bearbeitung von Förderanträgen zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen (Direkte Förderung) sowie die Unterstützung des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Entwicklung eines online-Antragsverfahrens für die forstwirtschaftliche Förderung.

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung bei der Erstellung eines Lastenheftes für die Entwicklung des online-Antragsverfahrens
- Fachliche Begleitung der Programmierung durch eine externe Firma
- Durchführung erforderlicher Fachtests und Vorgaben zur Fehlerbehebung
- Unterstützung der Antragstellenden und Regionalforstämter bei der Anwendung des online-Antragsverfahrens
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des online-Antragsverfahrens
- Prüfung von Antragsunterlagen
- Prüfung Angebots-/ Vergabeunterlagen
- Erstellung von Zuwendungs- und Ablehnungsbescheiden
- Überwachung und Kontrolle von Haushaltsmitteln

- Prüfung von Verwendungsnachweisen
- Durchführung von Zweitkontrollen
- Durchführung von Anhörungs- und Rückforderungsverfahren
- Beratung und Hilfestellung gegenüber forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen und Dienstleistern
- Stellungnahmen zu Prüfungsmitteilungen verschiedener Prüfinstanzen

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, für den Forstdienst oder den nichttechnischen Verwaltungsdienst (ehemals gehobener Dienst) oder
- abgeschlossenes Diplom- oder Bachelor-Studium im naturwissenschaftlichen oder verwaltungstechnischen Bereich
- Mehrjährige Erfahrung in Verwaltungsabläufen und Zuwendungs- und Haushaltsrecht ist von Vorteil
- Sicherer Umgang mit MS-Office Produkten
- Bereitschaft zu selbstständigem Handeln und Einarbeitung in das Aufgabengebiet der Entwicklung des online-Antragsverfahrens
- Hilfreich sind Erfahrungen in der Entwicklung von EDV-Programmen

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

Sie verfügen über ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und zeichnen sich durch eine strukturierte, konzentrierte wie auch sorgfältige Arbeitsweise aus.

Sie besitzen ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit sowie eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit.

In diesem Tätigkeitsfeld sind darüber hinaus Organisationsgeschick, Kreativität, Eigenmotivation, Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Selbstständigkeit sowie die Fähigkeit sich in komplexe Aufgabenstellungen schnell einzuarbeiten gefordert.

Zudem wird sicheres und freundliches Auftreten erwartet.

Das Vorhandensein einer Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B ist erforderlich. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen, ggf. auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach EG 11 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit

- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe des Aktenzeichens „**Geschäftsstelle Forst/Direkte Förderung**“ bis **zum 22.04.2021** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen der Leiter der Geschäftsstelle Forst/Direkte Förderung, Herr Schürmann (0251/91797-420), zur Verfügung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an das Team Personal / Organisation, Herrn Swienty (0251/91797-103).



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Bergisches Land

befristet für 2 Jahre

die Funktion

einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters (m/w/d)

im Fachgebiet Privat- und Körperschaftswald

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Bergisches Land ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. Hier, im Naturraum des Bergischen Landes, arbeiten wir für Menschen und Wälder. Insgesamt sind wir für rund 76.000 ha Wald zuständig. 78% dieses Waldes befindet sich im Privatbesitz von ca. 30.000 Waldbesitzenden, die größtenteils in einer der 36 Forstbetriebsgemeinschaften, drei Waldnachbarschaften sowie einem Forstbetriebsverband organisiert sind. Ihre Betreuung ist ein Schwerpunkt unserer Arbeit.

Die Revierförsterinnen und Revierförster unserer 26 Reviere sind fachkundige Ansprechpersonen rund um das Thema Wald für 1,8 Mio. Menschen im Bergischen Land.

Ein weiterer Schwerpunkt bildet die waldpädagogische Arbeit, mit der wir vor allem Kindern und Jugendlichen den Wald näherbringen wollen.

Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die bisher noch nicht beim Land Nordrhein-Westfalen beschäftigt waren.

Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung und Koordination von Aktivitäten des Waldbesitzes
- Auffinden / Verorten und Kennzeichnen von käferbefallenen bzw. trocken- und krankgeschädigten Bäumen
- Koordination von Holzbereitstellung (z. B. Unternehmereinsatz) und Transportlogistik einschließlich Zwischenlagerplätzen
- Koordination des vorbeugenden Waldschutzes (z. B. Fangbaummonitoring, Einsatz von Pflanzenschutzmitteln)
- Koordination zur Planung von Trocken- und Nasskonservierungslagern auf FBB-Ebene
- Auszeichnung von Beständen

- Entwicklung und Umsetzung eines Wiederaufforstungskonzeptes zur Wiederbewaldung nach Käfer- und Trockniskalamität
- Vorbereitung von Beständen zum vollmechanisierten Einsatz (Harvester/Fowarder)
- Aufnahme der Holzrepräsentativmaße und GPS gestützte Polterverortung
- Vorbereitung und Überwachung von Kulturmaßnahmen
- Weitere Arbeiten im FBB je nach Anforderung, insbesondere im hoheitlichen Bereich

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst
- Waldbauliches Interesse und hohes Organisationstalent zur Umsetzung der anstehenden Aufgaben im Privatwald werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, flexibler, engagierter und geschickter Umgang mit den Waldbesitzern und den eingesetzten Arbeitskräften sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk.
- Berücksichtigung der regionalen Belange bei der täglichen Arbeit werden vorausgesetzt

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie soziale Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, Durchsetzungsfähigkeit, Selbständigkeit, ziel- und ergebnisorientierte Information sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der vollständigen Aufgabenwahrnehmung nach EG 9b TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- einen Dienstwagen
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- nach Ablauf der Probezeit kann eine Verbeamtung erfolgen
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per **E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens RFA 05 Fachgebiet Privat- und Körperschaftswald** bis zum **22.04.2021** an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Boenig (Tel.: 02261/7010-101) zur Verfügung.

Wir, der Regionalverband Ruhr (RVR), sind der Repräsentant der Metropole Ruhr, die aus 11 kreisfreien Städten und 4 Kreisen mit mehr als 5 Millionen Menschen besteht. Als moderne Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir im Rahmen unserer gesetzlichen Aufgaben ein innovativer Ideengeber, Planer, Motor, Koordinator und Dienstleister des Ruhrgebietes.

Mehr Informationen zu den Aufgaben und Zielen des RVR finden Sie unter www.rvr.ruhr. Informationen zu beruflichen Aspekten sind unter www.karriere.rvr.ruhr abrufbar.

Wir suchen für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün für den Forstbetriebsbezirk Hohe Mark eine*n

Forstwirtschaftsmeister*in oder Forstwirt*in

Referenznummer: 464/21

Aufgabengebiet:

Unterstützung der Revierleitung, insbesondere bei

- der Auszeichnung unter einfachen Bestandsverhältnissen
- der Einweisung von forstlichen Lohnunternehmern, Anleitung von Waldarbeitern und Selbstwerbern
- der Aushaltung von Holzsortimenten, Holzaufmaß von Wertholz und Massensortimenten
- der Kalkulation und Auswahl von Arbeitsverfahren mit anschließender betriebswirtschaftlicher Kontrolle und Bewertung
- der Durchführung des Qualitätsmanagements

Waldarbeiten

- Bestandspflege und Ästung von Jungbeständen
- Kultur- und Jungwuchspflege, Kulturanlage
- Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Durchführung von Forstschutzmaßnahmen
- Wegebauarbeiten, Grenzherstellung
- Entwässerung und Wasserbau
- Bau und Unterhaltung von Einrichtungen für die Erholung, die Wildjagd sowie den Natur- und Artenschutz
- Maßnahmen der Erholungswaldbewirtschaftung
- Mithilfe im Jagdbetrieb
- Hauungsbetrieb

Unsere Erwartungen an Ihre Person:

- **Entweder** Abschluss des Lehrgangs als Forstwirtschaftsmeister*in
Oder abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt*in
- Gute Kenntnisse bei der Wertholzaushaltung gemäß der Rahmenvereinbarung für den Rohholzhandel in Deutschland
- Umfangreiche Kenntnisse in der Holzernte in mehrschichtigen Beständen
- Kenntnisse der naturnahen Waldbewirtschaftung und der PEFC-Standards
- Gute Kenntnisse der Vorschriften zum Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit
- Solide MS Office Kenntnisse
- Führerscheinklasse B, BE, C1, C1E, CE, L, T
- Bereitschaft zu Überstunden auch zu ungünstigen Zeiten

Sofern die Befähigung als Forstwirtschaftsmeister nicht vorliegt, erfolgt der Einsatz im Rahmen des Anforderungsprofils für das Berufsbild des Forstwirtes/der Forstwirtin.

Wir bieten Ihnen:

- chancengleiches und tolerantes Miteinander
- gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ganzheitliches Angebot zur Erhaltung der Gesundheit
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Stellendetails:

Vertragsbeginn:	nächstmöglicher Zeitpunkt
Vertragsdauer:	für 2 Jahre befristet
Arbeitszeit:	Vollzeit (39 Wochenstunden)
Eingruppierung:	Entgeltgruppe 8 TVöD (VKA) für Forstwirtschaftsmeister*innen, bzw. Entgeltgruppe 6 TVöD (VKA) für Forstwirt*innen
Dienstort:	FBB Hohe Mark, Lippramsdorfer Str. 349, 46286 Dorsten

Bei betrieblicher Notwendigkeit kann der Arbeitseinsatz im gesamten Verbandsgebiet erfolgen.

Rechtliche Hinweise:

Wir verfolgen aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches IX sind wünschenswert. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 25.04.2021.

Kontakt:

Fachliche Informationen: Herr Kämmerling, Tel. 0201/2069-719

E-Mail: kaemmerling@rvr.ruhr

Informationen zum Auswahlverfahren: Frau Keppler, Tel. 0201/2069-752

E-Mail: keppler@rvr.ruhr

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser online Bewerbungsportal über den nachfolgenden Link. www.karriere.rvr.ruhr

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in Abteilung Forsttechnik, Betriebswirtschaft, Holz

Projekt: » Vorbereitung einer Bayerischen Biomasse-Ressourcenstrategie
- Wissenschaftliche Grundlagen und Empfehlungen (BioReSt)«

Besetzung zum 01.07.2021, befristet bis 31.12.2022, Vergütung nach E 13 TV-L

Die o.g. Studie soll der wissenschaftlich fundierten Vorbereitung einer Bayerischen Biomasse-Ressourcenstrategie dienen. Ziel des Projekts ist es, die Verfügbarkeit und die Potenziale biogener nachwachsender Roh-, Rest- und Abfallstoffe für deren stoffliche und energetische Nutzung zu ermitteln sowie integriert zu bewerten. In diesem Rahmen ist die Aufgabe der LWF, die Daten über die Ressource Holz bereitzustellen und an der Entwicklung künftiger Nutzungsszenarien mitzuwirken.

Ihre Aufgaben:

- Erhebungen zum Aufkommen von Rohholz und Sekundärrohstoffen aus Holz wie Nebenprodukten, Reststoffen und Altholz nach Arten, Quantitäten und Qualitäten einschließlich der Zu- und Abflüsse aus bzw. in andere Regionen
- Erhebungen zu den Produkten aus der ersten Verarbeitungsstufe in der Holzwirtschaft sowie der Zu- und Abflüsse von Holzhalbwaren
- Abschätzen der Holzverwendung in der zweiten Verarbeitungsstufe der Holzwirtschaft in Bayern
- Darstellung der Nutzungspotenziale nach Holzarten und Sortimenten auf der Grundlage bereits vorhandener Modellierungen
- Mitwirkung bei der Entwicklung grundsätzlicher Szenarien für künftige Entwicklungen beim Holzbedarf der traditionellen Holzwirtschaft, der Bioökonomie und dem Bedarf für energetische Verwendungen
- Organisation und Durchführung von schriftlichen Befragungen sowie Experteninterviews

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Master / Diplom) der Fachrichtung Forst- und Holzwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Erfahrung im Bereich Statistik, Datenhaltung, Datenauswertung und Statistiksoftware
- Erfahrungen in der Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten erwünscht
- Kenntnisse in Methoden der empirischen Sozialforschung (Umfragen, Experteninterviews) erwünscht
- Besondere Kenntnisse über die Strukturen auf dem Holzmarkt sind erwünscht
- Sehr gute Kenntnisse in Microsoft Office-Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse
- Gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- Ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigeninitiative; hohe Einsatzbereitschaft, Spaß an Teamarbeit
- Kontinuierlich genaue, ausdauernde und zuverlässige Arbeitsweise

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist. Um der Vielfalt an Geschlechtern gerecht zu werden, haben wir uns für die Verwendung des Gender*Sternchens entschieden.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2112 richten Sie bis spätestens 26.04.2021 an: Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*

Willkommen
im Land zum
Leben.



Offene Stelle

Referentin bzw. Referent (w/m/d) Wolfsmanagement Mecklenburg-Vorpommern

Einsatzdienststelle(n)	Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V Dreescher Markt 2 19061 Schwerin	Bewerbung bis	13.04.2021
		Arbeitsbeginn ab	sofort
Beschäftigungsdauer	unbefristet	Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig
Besoldung/ Entgeltgruppe	A 14 BBesO bzw. E 14 TV-L	Ansprechpartner/in	Herr Umland Frau Klotzbücher

Im Spannungsfeld zwischen der Rückkehr des Wolfes als einem artenschutzpolitischen Erfolg und der damit verbundenen Auswirkungen auch auf die Weidetierhaltung stellt das Wolfsmanagement einen entscheidenden Baustein für ein konfliktarmes und möglichst sicheres Nebeneinander von Mensch und Tier dar.

Hierfür sucht das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V eine engagierte Persönlichkeit.

Ihre Aufgaben

- strategische Entwicklung des Wolfsmanagements, einschließlich des Monitorings, in Mecklenburg-Vorpommern
 - Erstellen von Konzepten, Leitfäden und Schulungsplanung
 - Weiterentwicklung des Systems der Rissbegutachtung
 - Neuentwicklungen im Bereich Präventionsmaßnahmen
- Koordinierung, fachliche Begleitung und Vernetzung der Werkvertragsnehmer (WVN) zur Erfüllung der Aufgabe Wolfsmanagement
- Vergabe der Werkverträge zum Wolfsmanagement
- Aufbau einer landesweiten Datenbank zum Thema Wolf
- wissenschaftliche Auswertung und Aufbereitung von Daten zum Thema Wolf
- Koordination der Behandlung konkreter wesentlicher Konfliktfälle mit Wölfen
- Beteiligung an der bundesweiten Netzwerkarbeit zum Thema Wolf
- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Wolf

Das erwarten wir von Ihnen

- mit einem Mastergrad abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Biologie, Ökologie, Naturschutz, Forstwissenschaft oder vergleichbar mit Erfahrungen im beschriebenen Aufgabengebiet
- fundierte Kenntnisse der Art Wolf und der Lebensräume
- Kenntnisse und Erfahrungen im internationalen und nationalen Artenschutzrecht einschließlich angrenzender Fachbereiche sowie Verwaltungskenntnisse und Erfahrungen im Verwaltungshandeln
- sehr gutes Verständnis naturschutzfachlicher und naturschutzpolitischer Zusammenhänge
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten, Verhandlungsgeschick, Entscheidungskompetenz, Fähigkeiten zur Moderation und Erfahrungen in der Konfliktbewältigung
- ausgeprägtes Organisationsvermögen und konzeptionelle Fähigkeiten
- gut ausgeprägtes analytisches Denkvermögen
- hohe Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Engagement und Flexibilität

- Fahrerlaubnis der Klasse B

Das bieten wir Ihnen

- eine attraktive Altersabsicherung
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- 30 Tage Urlaub
- die Möglichkeit zur Verbeamtung, sofern die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind
- die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Bewerberinnen und Bewerber sind aufgefordert, den Bewerbungsunterlagen geeignete Nachweise zu Abschlüssen, Qualifikationen und Kompetenzen beizufügen.

Von der erfolgreichen Bewerberin bzw. dem erfolgreichen Bewerber wird nach Abschluss des Auswahlverfahrens die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Unterlagen zu den Akten genommen und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Ansprechpartner/in

Herr Umland

Ansprechpartner/in für fachliche Fragen

Tel.: 0385 588-6250

E-Mail: K.Umland@lm.mv-regierung.de

Behörde: Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V

Frau Klotzbücher

Ansprechpartner/in für personalrechtliche Fragen

Tel.: 0385 588-6115

E-Mail: A.Klotzbuecher@lm.mv-regierung.de

Behörde: Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aktuellen Bewerbungsunterlagen.

Senden Sie diese an:

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V

Personalreferat

Kenn-Nr.: 3/466

Paulshöher Weg 1

19061 Schwerin

E-Mail: bewerbung@lm.mv-regierung.de

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Vorzugsweise sind Bewerbungsunterlagen als PDF-Dateien unter Angabe der Kenn-Nr. 3/466 per E-Mail an bewerbung@lm.mv-regierung.de zu richten.

In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass etwaige Dateianhänge das Gesamtvolumen von 8 MB nicht überschreiten.
Andere Dateiformate werden aus Sicherheitsgründen nicht angenommen und ungesehen gelöscht.

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de



Willkommen, Du passt zu uns.

Senior Projektingenieur Umweltschutz (Natur- und Artenschutz) (w/m/d)

Akademischer Professional



Startdatum: ab sofort



Job-Nr.: 90459



DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH



Stuttgart



**Ingenieurwesen,
Verkehrsinfrastruktur,
Projektmanagement**



**Vollzeit (Dauer:
Unbefristet)**



Bewerbungsfrist: Offen

Die DB Stuttgart-Ulm GmbH realisiert eines der größten Infrastrukturprojekte Europas. Für das Großprojekt Stuttgart 21 mit der Hochgeschwindigkeitsstrecke nach Ulm suchen wir Mitarbeiter unterschiedlichster Fachrichtungen, die planen, managen und überwachen was bleibt: die Infrastruktur für kommende Generationen und ein Rückgrat für unser Land.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Dich als Senior Projektingenieur Umweltschutz (Natur- und Artenschutz) für die DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH am Standort Stuttgart.

Deine Aufgaben:

Du bist für die Planung und Realisierung größerer Projektabschnitte bezüglich herausfordernder umweltbezogener und artenschutzrechtlich relevanter Aspekte zuständig

Du sicherst die Qualität umwelttechnischer Gutachten zu schwierigen Fachthemen, begleitest im Fokus der Öffentlichkeit stehende Anhörungsverfahren und prüfst die komplexen Planungen hinsichtlich umweltrelevanter Sachverhalte

Die Einhaltung von Vorschriften zum Natur- und Artenschutz insbesondere auch im laufenden Baubetrieb stellst Du sicher

Fundierte und terminierte fachliche Stellungnahmen zu umfangreichen Verträgen und zu anspruchsvollen Anfragen von internen und externen Partnern sowie Medien und sonstigen Interessierten gehören zu Deinem Aufgabengebiet

Du entwickelst Szenarien zur Gegensteuerung bei einer Zielgefährdung bzw. Umweltauswirkungen und stimmst diese mit internen und externen Beteiligten ab

Du wirkst an Ausschreibungen mit, begleitest Vergaben in Zusammenarbeit mit dem Mandantenteam Einkauf und begleitest intensiv und konstruktiv-kritisch die Ausführung

Du stellst eigenverantwortlich die Voraussetzungen von Kompensationsmaßnahmen an die Eisenbahninfrastrukturunternehmen sicher

Dein Profil:

Du verfügst über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Biologie (Schwerpunkt Artenschutz), Landschaftsplanung, Landespflege oder ein vergleichbares Studium, alternativ bringst Du eine mehrjährige Berufserfahrung in einer einschlägigen Vortätigkeit mit

Du punktest mit Erfahrungen in der Erstellung von Umweltverträglichkeitsstudien, landschaftspflegerischen Begleitplänen (insbesondere Abarbeitung der Eingriffsregelung) und speziellen artenschutzrechtlichen Prüfungen

Deine Erfahrung bei der Ausschreibung und Umsetzung von landschaftspflegerischen Maßnahmen, idealerweise im Zusammenhang mit Bahnbauprojekten, ist von Vorteil

Du bist gut darin, Deinen Standpunkt zu kommunizieren und kennst Dich im Umgang mit Naturschutzbehörden sowie Gutachtern und Planungsbüros aus

Mit den gesetzlichen Grundlagen im Umwelt- und Naturschutz, insbesondere BNatSchG und UVPG, kennst Du Dich sehr gut aus, freust Dich darauf im Team zu

arbeiten und übernimmst gerne Verantwortung

Deine Vorteile

Attraktive Konditionen

Du schaffst Großes und bekommst nicht weniger zurück: ein marktübliches Gehaltspaket mit i.d.R. unbefristeten Arbeitsverträgen und Beschäftigungssicherung sowie vielfältige Nebenleistungen und eine betriebliche Altersvorsorge.

Interessante Herausforderungen

Faszinierende Projekte und Aufgaben – von spannenden regionalen Infrastrukturmaßnahmen bis hin zu den größten Baustellen Europas – fordern Dein Können und warten auf Deine Handschrift.

Vielfältige Karrierechancen

Gezielte und individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten auf Fach-, Projekt- oder Führungsebene geben Dir eine langfristige Perspektive.

Work-Life-Balance

Wir unterstützen Dich bei der Suche nach Kitaplätzen oder Ferienbetreuung für Deine Kinder. Außerdem kannst Du Auszeiten für die Pflege von Angehörigen oder Sabbaticals nehmen. Je nach Job ist eine flexible Gestaltung von Arbeitszeit/-ort möglich.

Dein Kontakt:

Lena Schneider

 **071120922333**



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg Info@akfb.de Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041. Stelleninfo@akfb.de
Erscheinungszeitraum:	wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF